

**Justiz und**
**Soziale Gerechtigkeit**
**Podiumsdiskussion  
am 3. Februar 2023**


Justiz und Soziale Gerechtigkeit: Vor dem Gesetz sind alle gleich, soweit Artikel 3 des Grundgesetzes. Aber ist dem so? Oder haben reiche Menschen vor Gericht doch die besseren Karten? Und werden Menschen, die wenig oder gar nichts haben, im Strafrecht im Vergleich deutlich härter behandelt?

Die aktuelle Reform des Sanktionenrechts bietet eine Reihe von Möglichkeiten, der sozialen Gerechtigkeit vor Gericht stärker Rechnung zu tragen; insbesondere bei der vieldiskutierten Ersatzfreiheitsstrafe. Geht der bisherige Gesetzentwurf hier weit genug?

Zudem spielen der Zugang zu Rechtsbeistand und die Praxis der Pflichtverteidigung eine wichtige Rolle. Reichen die bisherigen Regelungen aus, um auf diesem Weg die Folgen der sozialen Ungleichheit vor Gericht zu vermindern? Oder braucht es hier weitreichendere Reformen?

Über diese und weitere Aspekte der sozialen Gerechtigkeit vor Gericht wollen wir mit einem hochrangig besetzten Podium und dem Journalisten Dr. Ronen Steinke diskutieren, denn er vertritt in seinem Buch die These: „Vor dem Gesetz sind **nicht** alle gleich“.

#### Veranstaltungsort

FES Berlin, Haus 1  
Hiroshimastraße 17  
10785 Berlin

#### Verantwortlich

Marius Müller-Hennig  
Tel. 030-26935-8328  
Melanie Reinsch  
Tel. 030-26935-7010

#### Wir bitten bis zum 26.1.2023 um Anmeldung hier:

[www.fes.de/lnk/anmeldung-20230203](http://www.fes.de/lnk/anmeldung-20230203)

Die Teilnahme ist kostenlos.

#### Organisation

Indira Kroemer  
Tel: 0228 883-7112  
[recht-und-sicherheit@fes.de](mailto:recht-und-sicherheit@fes.de)  
[www.fes.de/abteilung-analyse-planung-und-beratung](http://www.fes.de/abteilung-analyse-planung-und-beratung)

#### Programm

- 09:30 **Begrüßung:**  
**Martin Schulz**, Vorsitzender der Friedrich-Ebert-Stiftung
- 09:40 **Impuls:**  
**Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Andreas Voßkuhle**  
Präsident des Bundesverfassungsgerichts a. D.
- 09:55 **Diskussion auf dem Podium:**  
**Dr. Ronen Steinke**, Journalist, Süddeutsche Zeitung  
**RA Prof. Dr. Herta Däubler-Gmelin**  
Bundesministerin der Justiz a. D.  
**Prof. Dr. Elisa Hoven**, Universität Leipzig  
**Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Andreas Voßkuhle**  
Präsident des Bundesverfassungsgerichts a. D.
- Moderation: Melanie Reinsch**, FES
- 11:00 **Öffnung der Diskussion für das Publikum**
- 11:30 Ende der Diskussion und Ausklang bei einem Empfang

#### [www.fes.de/justiz-und-soziale-gerechtigkeit](http://www.fes.de/justiz-und-soziale-gerechtigkeit)

Die Veranstaltung wird als Podiumsdiskussion in den Räumen der Friedrich-Ebert-Stiftung in Berlin ausgerichtet.

Über einen [Livestream](#) können Sie die Veranstaltung alternativ auch online verfolgen. Ein Mitschnitt wird im Anschluss an die Veranstaltung auf der [Homepage der Friedrich-Ebert-Stiftung](#) bereitgestellt.

